

BA Intranet » Interne Dienstleistungen » Informationstechnik » UHD » BA-Verfahren
» Beratung/Integration » COSACH » Funktionsumfang

Stand der Information
07.12.2015

Funktionsumfang

Detaillierte Beschreibung des Funktionsumfangs von COSACH

Das IT-Verfahren COSACH (computerunterstützte Sachbearbeitung) wurde erstmals im Jahre 2003 - noch unter der Bezeichnung coSachNT (AV) - mit dem Verfahrenszweig Freie Förderung nach § 10 SGB III a.F. eingeführt.

Schrittweise wurden in der Folge weitere Verfahrenszweige für die Abwicklung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente hinzugefügt.

Seit Dezember 2008 steht der Verfahrenszweig AMP (Arbeitsmarktpolitische Instrumente) zur Verfügung. Der Verfahrenszweig wurde anlässlich des Gesetzes zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente neukonzipiert und wird auch als sog. COSACH-Kern bezeichnet.

Mit der abschließenden Überführung der noch im Verfahren coSachNT (BB/Reha) bzw. COMPAS-NT verbliebenden Daten nach coSachNT (AV) wurde die Zusammenführung der beiden historisch gewachsenen Verfahren beendet. Mit dem Abschluss der Zusammenführung der beiden o.a. Verfahren im Dezember 2010 wurde das Verfahren coSachNT (AV) unter der Bezeichnung "coSachNT" ohne den Zusatz "(AV)" weitergeführt.

Seit Mitte 2011 wird das Verfahren nur noch unter der Bezeichnung COSACH und mit dem u.a. Logo geführt.



Das Verfahren COSACH verfügt über einen zentralen Gesamtdatenbestand für alle Dienststellen einschließlich der Jobcenter mit entsprechenden Zugriffsmöglichkeiten. Schnittstellen zu anderen Verfahren erleichtern die Erfassung von Personen- und Betriebsdaten; COSACH versorgt zudem das Data Warehouse und ist somit Grundlage für statistische und biographische Daten.

COSACH unterstützt die Abwicklung (fast) aller Leistungen der aktiven Arbeitsförderung, u.a.

- Förderung der beruflichen Weiterbildung (Bildungsgutscheine, Weiterbildungsmaßnahmen)
- Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM)
- Betriebliche Einstellungshilfen an Arbeitgeber (z.B. EGZ, ABO, EQ)
- Existenzgründungsförderung (Gründungszuschuss)
- Einstiegsgeld (ESG)

- Arbeitsgelegenheiten nach (AGH) sowie weitere SGB II spezifische Maßnahmen
- Reha-spezifische Maßnahmen
- Europäischer Sozialfonds (ESF)
- Europäischer Globalisierungsfonds (EGF)
- Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
- Vermittlungsbudget (VB)
- Vermittlungsgutschein (VGS)
- Berufsvorbereitende Maßnahmen (BvB)
- Benachteiligten-Förderung (BNF)

Dazu bietet COSACH die Möglichkeit zur Erfassung von Trägern, Maßnahmen und Teilnehmern. Die wichtigsten Partnerverfahren dabei sind STEP und VerBIS. Weiterhin stellt COSACH Berechnungshilfen und eine Schnittstelle zu ERP bereit und bietet die Möglichkeit zur Erstellung von Dokumenten (z.B. Bescheide) über den Basisdienst Bürokommunikation (BK).

COSACH wird sowohl von den Agenturen für Arbeit als auch von den Jobcentern genutzt. Die Hauptanwendergruppen sind:

- Arbeitnehmer- und Arbeitgebervermittler
- Vermittlungs- und Beratungskräfte
- Fallmanager
- Sachbearbeitung